

# SONNTAGS WOCHENBLATT

20 663 Exemplare

DIE SONNTAGSZEITUNG FÜR DIE REGION OSCHATZ

www.sonntagswochenblatt.de | E-Paper: www.sonntagswochenblatt.de/e-paper/ | Nr. 10 | Sonntag, 9. März 2025



## Kreiser-gänzungs-bibliothek schickt Mini-Roboter

Ozobots verbreitern Angebot an den Standorten in Torgau und Oschatz **SEITE 2**



## Auch bei Schulden wieder Zuversicht geben

Heiko Sander: „Von Überschuldung alle Bevölkerungsschichten betroffen“ **SEITE 3**



## Musikverein ehrt verdiente Musiker

Applaus beim Saison-Auftaktkonzert des Lampertswalder Musikvereins **SEITE 8**



## Wollen Sie eine gewerbliche Anzeige schalten?

Unsere Mediaberater freuen sich auf Ihr Interesse und unterbreiten Ihnen gern ein Angebot.

**Wir sind für Sie da.**  
**Romy Waldheim,**  
Tel. 03435 976861  
E-Mail: r.waldheim@leipzig-media.de



**Karina Kirchhöfer,**  
Tel. 0175 9361128  
E-Mail: k.kirchoefer@leipzig-media.de

## Geoportal Mügeln bittet um Mithilfe

**MÜGELN.** Für eine künftige wandelbare Ausstellung sucht das Geoportal im Bahnhof Mügeln Ausstellungsstücke, Fotos, Anekdoten und Geschichten aus dem Kaolinabbau und von der Bahn. Die Leihgaben sollten mit einer persönlichen Geschichte verbunden sein, deren Weitergabe an die Museumsbesucherinnen und -besucher durch den Leihgeber beziehungsweise die Leihgeberin ausdrücklich gestattet ist. Infrage kommende Exponate werden gern während der Öffnungszeiten des Geoportals donnerstags und freitags von 10 bis 17 Uhr entgegengenommen.

Gern werden in dieser Zeit auch Auskünfte erteilt unter der Rufnummer 034362 442906 oder per E-Mail an [geoportal@stadt-muegeln.de](mailto:geoportal@stadt-muegeln.de).

[www.facebook.com/sonntagswochenblatt.oschatz](https://www.facebook.com/sonntagswochenblatt.oschatz)  
[sonntagswochenblatt\\_oz](https://www.instagram.com/sonntagswochenblatt_oz)

## Anlaufstelle für ratsuchende Senioren

**OSCHATZ.** Die gute Nachricht für alle Seniorinnen und Senioren: Für sie gibt es in der Döllnitzstadt wieder ein Beratungsangebot. Dafür zuständig ist Tina Zippel im Auftrag der Diakonie Torgau-Oschatz.

Mehr dazu auf Seite 2

Foto: Frank Hörügel

### IHR HUSQVARNA RAYMON GASGAS ORBEA UND FLYER

Immer ca. 150 E-Bikes am Lager!!

E-BIKE HÄNDLER



**Husqvarna**

**RAYMON**  
GERMAN PERFORMANCE BIKES

**FLYER ORBEA**

**GASGAS**

**ZUM SAISONSTART: 40% RABATT**  
AUF ALLE E-BIKES DER MODELLE  
**RAYMON und GASGAS**  
auf UVP



+++ Finanzierung ab 0% eff. Zins möglich. Wir bieten auch für Arbeitnehmer/Arbeitgeber: Jobrad, Mein-Dienstrad, Deutsche Dienstrad, Eurorad, Bikeleasing, BusinessBike an. Gern erstellen wir Ihnen dazu ein Angebot. +++

**G & M Fahrzeugtechnik oHG**

Filderstädter Straße 2 • 04758 Oschatz  
Tel. 03435 928613 • Fax 03435 928647

E-Mail: [info@GM-Bikes.de](mailto:info@GM-Bikes.de) • [www.GM-Bikes.de](http://www.GM-Bikes.de)

Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 8–18 Uhr • Sa. 9–12 Uhr

[www.fahrrad-oschatz.de](http://www.fahrrad-oschatz.de)



Jedes Rad kann ein JobRad sein!

Bis zu

**40%**

günstiger mit Dienstradleasing



GESPRÄCH AM SONNTAG

# Auch bei Schulden wieder Zuversicht geben

Schuldner- und Insolvenzberater **HEIKO SANDER**: „Von Überschuldung sind alle Bevölkerungsschichten betroffen“

**OSCHATZ.** Schulden sind ein Thema, das viele Menschen umtreibt. Die Ursachen sind vielfältig. Wie Betroffenen geholfen werden kann, ergründet das SonntagsWochenblatt im Gespräch am Sonntag mit Heiko Sander, Schuldner- und Insolvenzberater beim Caritasverband für das Bistum Magdeburg e. V., Regionalstelle Torgau, Außenstelle Oschatz.

**SWB:** Die wirtschaftliche Situation wird für viele Menschen wieder schwieriger. Stellt man dies auch bei der Schuldenberatung in Oschatz fest?

**HEIKO SANDER:** Die Nachfrage in der Oschatzer Schuldner- und Insolvenzberatungsstelle hat sich im Jahr 2024 gegenüber den Vorjahren nicht ungewöhnlich verändert. Die Schwankungen liegen im Rahmen des Üblichen. Auch die Krisen der letzten Jahre, namentlich wegen Corona und den stark gestiegenen Energiepreisen, haben zumindest in der Region Oschatz nicht zu einer veränderten Nachfrage geführt. Die Problemlagen zeigen kaum Unterschiede gegenüber denjenigen der Vorjahre.

**Welche Gruppe in der Gesellschaft betrifft das Problem der Überschuldung am stärksten, und hat sich dies in den vergangenen Jahren verändert?**

Von Überschuldung sind alle Bevölkerungsschichten betroffen. Hier in Oschatz sind statistisch die Alleinstehenden die größte Gruppe, zumal wenn Unterhaltspflich-

ten hinzu kommen. Hier war im Jahr 2024 ein Anstieg zu beobachten.

**Wie kann die Caritas Schuldenberatung helfen?**

In einem ersten Beratungsgespräch wird zunächst die aktuelle persönliche und wirtschaftliche Situation des Klienten eingehend beleuchtet. Es wird abgeklärt, ob sich der Ratsuchende in einer akuten Gefahrensituation befindet. Zu nennen wären hier insbesondere eine drohende Wohnungslosigkeit, Stromabschaltung, Kontopfändung oder gar Haft. Falls es eine solche Notlage gibt, sind, soweit möglich, umgehend geeignete Gegenmaßnahmen zu ergreifen, so zum Beispiel durch sofortige Ratenzahlungsangebote an die betreffenden Gläubiger oder die Einrichtung eines Pfändungsschutzkontos.

**Was ist für die Betroffene oder den Betroffenen das Wichtigste?**

Es muss sichergestellt werden, dass der Klient trotz der Schulden sein Leben angemessen führen und möglichst auch seine Unterhaltspflichten erfüllen kann. Sodann wird erörtert, welche sonstigen Gefahren und Risiken mit den Schulden verbunden sind, wie beispielsweise ein Gläubigerzugriff auf Sparverträge oder besondere Wertgegenstände.

Hierbei stellt sich oft heraus, dass viele Schuldner wenig oder gar nichts zu befürchten haben, da es einen weitreichenden gesetzlichen Schuldnerschutz gibt. Hausrat zum Beispiel ist pfändungsge-



Heiko Sander von der Schuldnerberatung Oschatz beim Caritasverband. Foto: privat

schützt und ebenso Arbeitseinkommen innerhalb bestimmter Freigrenzen. Schließlich werden dem Klienten Möglichkeiten aufgezeigt, wie die Schulden beseitigt werden könnten, etwa durch Ratenzahlungsvereinbarungen mit den Gläubigern oder die Beantragung eines Verbraucherinsolvenzverfahrens.

**Wie lange dauert heutzutage ein Verbraucherinsolvenzverfahren?**

Die Dauer beträgt nur noch drei Jahre und kann zu einer vollständigen Befreiung von den angesammelten Schulden führen. Wenn sich der Klient für einen aufgezeigten Weg der Schuldenregulierung entscheidet, wird er dabei, soweit notwendig, unterstützt. Es wird der Briefverkehr mit den Gläubigern geführt und auch Insolvenzanträge werden gemeinsam mit den Klienten erstellt.

**Kann man auch zur Schuldnerberatung kommen, wenn**

**man merkt, dass man mit seinen Finanzen nicht zu recht kommt?**

Die Beratungsstelle kann auch schon im Vorfeld, also bei einer noch nicht eingetretenen, aber drohenden Überschuldung aufgesucht werden. Mittels eines Haushaltsplanes wird das finanzielle Verhalten des Klienten analysiert. Dabei können Verbesserungsmöglichkeiten erkannt und Strategien entwickelt werden, um einer drohenden Notlage entgegenzuwirken.

**Wer hilft bei den psychischen Problemen, die mit dieser Situation einhergehen?**

Die Betroffenen berichten natürlich oft von großen Zukunftsängsten und Sorgen. Durch die Ergreifung geeigneter Sofortmaßnahmen, die Aufklärung über den weitreichenden gesetzlichen Schuldnerschutz sowie die gemeinsame Entwicklung eines tragfähigen Entschuldungsplanes kann den meisten Klienten wieder Zuversicht vermittelt werden.

**Gibt es typische Situationen, welche die Menschen häufig berichten, wie es zu der Überschuldung kam?**

Eine solche typische Situation wäre beispielsweise die Trennung von Paaren. Wo bislang ein Haushalt zu führen war, sind plötzlich mit finanziellem Mehraufwand zwei zu finanzieren. Wenn die eingegangenen Verbindlichkeiten, namentlich Kreditbelastungen, bis dahin „auf Kante genäht“ waren, kommt es so zu einer Überforderung. Hinzu treten häufig

Barunterhaltsverpflichtungen. Solche Veränderungen bringen nicht wenige Menschen in finanzielle Not. Auch zeigt dieses Beispiel, dass es in jeder Bevölkerungsgruppe und auch ohne persönliches Verschulden zu finanziellen Notlagen kommen kann.

**GESPRÄCH: JOCHEN REITSTÄTTER**

Die Schuldner- und Insolvenzberatung des Caritasverbandes, Außenstelle Oschatz, ist telefonisch unter 03435 621343 erreichbar, per E-Mail an heiko.sander@caritas-torgau.de oder info-oschatz@caritas-torgau.de.

Anzeigen im SONNTAGSWOCHENBLATT

Ihr Vorteil liegt klar auf der Hand.

**Große Reichweite!**

Karina Kirchhöfer  
Tel. 0175 9361128  
k.kirchhoefer@leipzig-media.de

Romy Waldheim  
Tel. 03435 976861  
r.waldheim@leipzig-media.de

**Preisliste: Pro SRM (Schüttraummeter)**

**Birke:** Schnittlänge 25 cm= 70,00 € | 30 cm= 65,00 €

**Birke-Kiefer-Eiche Mix:** 50 cm= 60,00 €

**Kiefer:** Schnittlänge 25 cm= 45,00 € | 30 cm= 40,00 € | 50 cm= 35,00 €

**Buche:** Schnittlänge 25 cm= 85,00 €

**Kaminholz + Brennholz**

**VERKAUF**

Neussen 34  
04874 Belgern-Schildau | 034224-42918

**Frühlingserwachen & Bauernmarkt**

**Sonntag, 16. März**

**von 10-15 Uhr**

**Gartenbau Orłowski**

Graditzer Weg 6  
04886 Pülswerda (bei Torgau)  
Tel. 034222 40239 • www.gaertnerei-orlowski.de

**Zur Info:**

**Saisonbeginn – Markt Torgau, Di. und Fr. 7–13 Uhr**

**50%\***

auf unser komplettes Trauringssortiment

**bis 22.03.2025**

**..., wer kann dazu schon „Nein“ sagen!**

**SCHMÜDTCHEN**  
Juwelier

 Am Markt 1 04910 Elsterwerda 03533/3324 bitte Termin vereinbaren	 EKC Am Markt 16 01609 Gröditz 035263/61600	 PEP- Torgau Außenring 1 04860 Torgau 03421/776466
---	---	--

**\* beim Kauf eines Trauringpaares auf den Herrenring bei Abgabe dieser Karte**

KURZINFO

Tag der offenen Tür am BSZ

**OSCHATZ.** Das Berufliche Schulzentrum Nordsachsen (BSZ) heißt an seinem Standort Oschatz, Am Zeugamt 3 und in der Berufsschulstraße 3, interessierte Schüler und Schülerinnen sowie deren Eltern willkommen. Am Samstag, dem 15. März, von 9 bis 12 Uhr findet der Tag der offenen Tür statt, der mit einer umfassenden Vorstellung der Bildungsgänge des Beruflichen Gymnasiums, des Berufsvorbereitungsjahres und der Berufsfachschule aufwartet. Dort gibt es einen Überblick über die Ausbildungsmöglichkeiten und schulischen Angebote

„Ich dagegen singe“

Konzert mit **LIEDERMACHER STEPHAN KRAWCZYK** in der Gröbaer Kirche

**RIESA.** Der bekannte Liedermacher und Schriftsteller Stephan Krawczyk kommt erneut zu einem Konzert in die Kirche in Riesa-Gröba. Bereits vor 38 und vor zwei Jahren begeisterte er hier sein Publikum. Nun gastiert er zum dritten Mal im Gotteshaus in der Kirchstraße der Elbestadt. Das von der Stadtteilinitiative „Wir in Gröba“ und dem Sprungbrett e.V. veranstaltete Konzert am Freitag, dem 14. März, trägt den Titel „Ich dagegen singe“. Es beginnt um 19.30 Uhr. Stephan Krawczyk erblickte 1955 im thüringischen Weida das Licht der Welt und ist seit 1980 freiberuflicher Sänger. 1985 verboten ihm die DDR-Oberen weitere öffentliche Auftritte und belegten ihn de

facto mit einem Berufsverbot. Bis zur Ausweisung 1988 konnte er nur noch in Kirchen auftreten. In seinem aktuellen Programm, in dem auch Gitarre, Bandoneon und Maultrommel erklingen, hat Krawczyk „die Tür zur neuen Zeit aufgemacht und ist hindurchgegangen“. Seine Lieder unterlegte er mit Texten aus eigener Feder sowie von Chamisso, Ringelnatz, Reimann, Brecht, Kästner, Borges, Rilke, Kreisler, Mandelstam und Chams, So groß der Gesprächsbedarf ist, so müde sind viele des Redens und Diskutierens. Der wortgewandte Liedermacher bietet die gleichsam unterhaltsame wie ernsthafte Va-



riante, einen schönen Abend zu haben. Er bleibt dabei nicht bei seiner eigenen bewegten DDR-Biografie stehen. Leidenschaftlich plädiert er – gegen vielerlei Lärm und Lähmungen – für Lebensfreude, ohne die alles nichts ist. Karten für dieses Konzert gibt es zum Preis von zehn Euro nur an der Abendkasse. Allerdings sind Vorbestellungen möglich per E-Mail an info@sprungbrett-riesa.de.

**Der bekannte Liedermacher Stefan Krawczyk ist am 14. März mit seinem Programm „Ich dagegen singe“ in der Gröbaer Kirche in Riesaer Stadtteil Gröba zu Gast.**

Foto: Ellen Liebner

Junge Sterne glänzen länger.

- 24 Monate Fahrzeuggarantie\*
- Garantierte Kilometerlaufleistung
- 10 Tage Umtauschrecht
- 6 Monate Wartungsfreiheit
- Mercedes me ready
- Probefahrt innerhalb von 24 Stunden

\*Die Garantiebedingungen finden Sie unter [www.mercedes-benz.de/junge-sterne](http://www.mercedes-benz.de/junge-sterne)



Anbieter: Mercedes-Benz AG, Mercedesstraße 120, 70372 Stuttgart  
 Partner vor Ort: GRUMA Automobile GmbH  
 Autorisierter Mercedes-Benz Verkauf und Service  
 Tel.: 03431 5785-0, E-Mail: [anfragen@mercedes-gruma.de](mailto:anfragen@mercedes-gruma.de)

Das Rundum-sorglos-Paket in Sachen Immobilien

ANZEIGE

Mit jahrelanger Erfahrung im Gepäck berät **SEBASTIAN ROLKE** seine Kunden

**OSCHATZ.** Einer will sein Haus verkaufen, ein anderer ist auf der Suche nach einem neuen Zuhause für seine Familie – bei Sebastian Rolke und seinem Team sind beide gut aufgehoben. Seit 1991 gibt es die Joachim Rolke Immobilien GmbH. Und seit mehr als 30 Jahren kümmert sich das Oschatzer Unternehmen am Ende ein Verkauf und Vermietung von Immobilien aller Art. Ob es das Einfamilienhaus ist oder eine gewerbliche Immobilie, ob es um ein Mehrfamilienhaus mit Mietwohnungen geht oder um Baugrundstücke und landwirtschaftliche Flächen. „Wir sind sachsenweit unterwegs, aber auch darüber hinaus“, sagt er. Es sind dabei besonders die ländlichen Gebiete, die der 43-Jährige wie seine Jackentasche kennt. Er weiß, worauf es beim Kauf beziehungsweise Verkauf ankommt. Er kennt die regionalen Begebenheiten. Auf seine jahrelange Erfahrung kann er sich verlassen. Dabei hatte Sebastian Rolke nie geplant, Immobilienmakler zu werden. „Ich habe zunächst eine Maurerlehre gemacht, war später einige Jahre bei der Bundeswehr“, erzählt er. „Ich quatsche gern“, sagt er. Mit Menschen interagieren – das liegt ihm. Also orientiert sich Sebastian Rolke um und steigt in die Firma seines Vaters Joachim Rol-

ke ein. Von seinen Erfahrungen profitierte er bis zum Schluss. Heute ist Sebastian Rolke Immobilienmakler mit Herz und Seele und Geschäftsführer der Joachim Rolke Immobilien GmbH. „Es geht viel um Empathie“, sagt er. „An jedem Hausverkauf hängt ein Schicksal.“ Dass seine Kunden am Ende ein gutes Gefühl haben, hat für ihn oberste Priorität. „Ehrlichkeit ist mir ganz wichtig – in beide Richtungen.“ Eine Vertrauensbasis zwischen ihm und dem Kunden ist dafür unablässig. Auf seine realistische Einschätzung können sie sich verlassen. Die Aufgabe von Sebastian Rolke und seinem Team ist es dann, zwischen Verkäufer und Käufer zu vermitteln. Und zwar so, dass beide Seiten am Ende mit gutem Gefühl ins Geschäft kommen. Vor Herausforderungen sträubt sich der 43-Jährige nicht. Im Gegenteil. Wo andere aufhören, weil es schwierig wird, bleibt er am Ball. Dafür ist er in der Region bekannt. Ob Erbgemeinschaft, ungeklärte Wege-, Leitungs- oder Nutzungsrechte – vor solchen Dingen drückt er sich nicht. „Unser Anspruch ist es, auch solche Angelegenheiten zu klären“, sagt er. „Jedes Objekt hat seine eigenen Herausforderungen.“ Er und sein dreiköpfiges Team erstellen Exposés und Inserate,

sodass Häuser, Wohnungen und Grundstücke von potenziellen Kunden auch gefunden werden können. Solche Immobilienanzeigen werden dann auf der Homepage des Unternehmens veröffentlicht, genauso wie auf Immobilienportalen. Dort sind nicht nur Objekte zum Kauf, sondern auch zur Miete zu finden. Auch darauf ist die Joachim Rolke Immobilien GmbH spezialisiert. Zum Service, den Sebastian Rolke seinen Kunden bietet, gehört auch, zuverlässige Handwerker zu empfehlen. Und die findet er in der Oschatzer Gilde. Die wurde einst von seinem Vater, Joachim Rolke, mitbegründet. Bis heute schätzt der 43-Jährige das Netzwerk, auf das er dort bauen kann. Dass die Oschatzer Gilde fest in der Region verankert ist, ist ein weiterer wesentlicher Grund. „Ich bin tief mit der Stadt verbunden“, sagt er. Hier ist er aufgewachsen, hier hat der zweifache Familienvater sein Zuhause. „Die Gilde engagiert sich für die Region – genau das möchte ich auch.“

**Kontakt zum Unternehmen:**  
 Joachim Rolke Immobilien GmbH,  
 Lutherstraße 2a, 04758 Oschatz,  
 Telefon: 03435 90210, E-Mail:  
[oschatz@rolkeimmobilien.de](mailto:oschatz@rolkeimmobilien.de),  
 Website: [www.rolkeimmobilien.de](http://www.rolkeimmobilien.de)

Handwerk erleben

Wellerswalder Kita-Kinder **ENTDECKEN BERUFE**



Übersaus interessiert lauschten die „Zwergenland“-Kinder, was Tierärztin Nicole Günther aus ihrem Berufsalltag berichtete.

Foto: privat

**WELLERSWALDE.** Auch in diesem Jahr nehmen die Kinder der Kita „Zwergenland“ wieder am Kita-Wettbewerb „Kleine Hände – große Zukunft“ der Handwerkskammer Dresden teil. Im Rahmen des Wettbewerbs entdeckten die Jungen und Mädchen verschiedene Berufe. Justina Gerstenberger aus Merkwitz betreibt die Kleine Seifenmanufaktur „Just-in-a-Dream“ und führte die Kinder in die Kunst der Seifenherstellung ein. Jedes Kind stellte unter ihrer einfühlsamen und geduldigen Anleitung ein eigenes Stück Seife her. Den Beruf der Tierärztin stellte Nicole Günther sehr praxisnah vor. Sie betreibt die Tierarztpraxis „Zur Niedermühle“ in Oschatz und zeigte den Jungen und Mädchen allerlei medizinische Instrumente, Röntgenbilder und Skelettmodelle. Kranke Kuscheltiere wurden operiert und versorgt. Wer ganz mutig war, nahm sogar einen Blutegel auf die Hand. In der Laaser Agrargenossenschaft erwartete Herr Fröhlich die Kita-Kinder und führte sie in die hausgemachte Fleischerei. Die Fleischer stellten gerade Wurst her und die jungen Gäste staunten nicht schlecht, wie aus einem zerlegten Schwein Wurst gemacht wird. Die Wiener Würste schmeckten vorzüglich. Im Hofladen nebenan wurde gezeigt, was eine Verkäuferin

alles zu tun hat. Vom Verkaufen der frischen Wurst- und Fleischwaren über das Abkassieren der Kunden – alles konnten die Kinder miterleben. Frau Schmelter stellte dann den Milchautomaten vor: „Die Milch hier drinnen war heute Morgen noch im Euter der Kuh.“ Kindgerecht erklärte sie den Kreislauf der Milch und jedes Kind konnte abgekochte Milch verkosten. Danach ging es zum Kälberstall, wo Herr Fröhlich alles erklärte und die süßen Kälbchen ausgiebig gestreichelt werden durften. Die Landmaschinen der Agrargenossenschaft interessierten die Kinder sehr und Herr Fröhlich gab einen kurzen Einblick in deren Einsatzbereiche. Zum Abschluss ging es in die Bauernstube, wo für alle leckere Nudeln mit Tomatensoße gekocht wurden. Für das Kita-Team war es insgesamt ein tolles Projekt, welches die Kinder und die Unternehmen der Region wieder ein Stück zusammengebracht hat. „Unsere Fachkräfte von morgen“ werden noch lange von den Erlebnissen profitieren. Ein herzliches Dankeschön auch auf diesem Wege an Frau Gerstenberger, Frau Günther und an das Team der Agrargenossenschaft Laas. Es ist schön, dass es Unternehmer wie Sie gibt – mit Herz, Zeit und Engagement für unsere Kleinsten.“

Sicherheit für Kinder und Jugendliche ist erlernbar!



Wir zeigen spielerisch, wie man sich bei Gefahr verhalten soll.

**REGION** Ob gegenüber fremden Erwachsenen oder dem Klassenrüpel – in Rollenspielen üben wir, richtig zu reagieren. Mithilfe von Stimme, Gestik und Mimik lernen die Teilnehmer, sich durchzusetzen. Das erlernte sichere Auftreten sorgt dafür, dass die Schüler nicht mehr bedroht oder angegriffen werden. Das gewonnene Selbstbewusstsein überträgt sich auch auf andere



Lebensbereiche. Das WingTsun-Konzept wurde zusammen mit Erziehern, Polizeibeamten, Physio- und Ergotherapeuten entwickelt und hat ein klares Ziel: Sichere, gesunde und selbstbewusste Kinder und Jugendliche. **PR**

Selbstverteidigung, Fitness, Bewegung und Spaß

- WingTsun fördert:**
- Selbstbewusstsein
  - Verteidigungsfähigkeit
  - Kraft und Geschicklichkeit
  - Konzentrationsfähigkeit und Disziplin
  - Gleichgewicht, Beweglichkeit
  - Reaktionsfähigkeit und Kondition
  - Spaß an der Bewegung

**Infostunde am Samstag, den 22. März 2025**

Oschatz, Badergasse 1, 14 Uhr



[www.wt-riesa-oschatz.de](http://www.wt-riesa-oschatz.de) • Telefon 0173 3903933

**Oschatzer Gilde**

MITGLIED DES MONATS

**JOACHIM ROLKE**  
**IMMOBILIEN GMBH**  
**SEBASTIAN ROLKE**

Verkauf und Vermietung von Immobilien und Grundstücken für individuelle Kundenwünsche

[www.oschatzer-gilde.de](http://www.oschatzer-gilde.de)

Mit einer privaten Anzeige im SONNTAGSWOCHENBLATT

zu Hochzeiten, Geburstagen oder besonderen Anlässen erreichen Sie viele Menschen.

*Wir beraten Sie gern!*

Text- und Gestaltungsbeispiele liegen für Sie bereit.  
 Tel. 03421 721030

DANKSAGUNG

Nachdem wir in Liebe und Dankbarkeit von meinem lieben Ehemann, unserem lieben Vati, Schwiegervater, Opa und Uropa

**Heinz Seidel**

Abschied genommen haben, möchten wir uns bei allen für die liebevolle Anteilnahme recht herzlich bedanken.

In dankbarer Erinnerung  
**Seine Walli  
im Namen aller Angehörigen**

Laas, im März 2025

**Trauerhilfe Wünsche**

DANKSAGUNG

*Alle Kraft, die wir fortgeben,  
kommt erfahren und verwandelt wieder über uns.*  
Rainer Maria Rilke

**Johanna Welsch** geb. Horn

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und damit ihre Anteilnahme zum Ausdruck brachten.  
Unser besonderer Dank gilt den Siedlungsbewohnern Glossen, dem Pflegedienst Döge, Frau Schiel für die musikalische Umrahmung der Trauerfeier und dem Bestattungshaus Katscher.

In großer Dankbarkeit  
**Tochter Regina mit Torsten  
Sohn Joachim und Angehörige**

Mügeln, im März 2025

Bestattungshaus Katscher

**Traueranzeigen**

In Memoriam

**Jens Radtke**

*Die Erinnerung ist ein Fenster, durch das wir dich sehen können, wann immer wir wollen.*

**Dörte Sablotny mit Pauline & Erik**

Klötitz und Duckow, März 2025

*Leise gekommen  
genügsam gelebt  
still gegangen*

In stiller Trauer nehmen wir Abschied von unserem Vater, Schwiegervater, Opa, Uropa und Onkel

**Werner Kirsten**

\* 08.09.1934 † 24.02.2025

**Dein Sohn Harald mit Viola  
Deine Tochter Anne  
Deine Enkel Sirko und Toni mit Familien  
im Namen aller Angehörigen**

Die Trauerfeier findet im Kreis der Familie statt.

**Trauerhilfe Wünsche**

*Ganz still und leise, ohne ein Wort, gingst du von deinen Lieben fort.*

Plötzlich und für uns alle noch unfassbar verstarb mein lieber Ehemann, unser Vater, Schwiegervater, Opa, Uropa, Bruder, Schwager und Onkel, Herr

**Klaus Gerlach**

geb. am 02. Juni 1940 verst. am 26. Februar 2025

In stiller Trauer  
**seine Ehefrau Renate  
seine Kinder Ronald und Manuela mit ihren Familien  
seine Schwester Christel mit Familie  
seine Schwägerin Hannelore  
im Namen aller, die um ihn trauern**

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, dem 26. März 2025 um 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Mügeln statt.

Mügeln, im März 2025

Bestattungshaus Katscher

*Wie schmerzlich war's vor dir zu stehen,  
dem Leiden hilflos zu zusehen.  
Vorbei für dich ist aller Schmerz,  
schlaf wohl, du liebes gutes Herz.  
Du hast in deinem ganzen Leben  
das Beste nur für uns gegeben.*

In Liebe, Dankbarkeit und Hochachtung nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unserem Vater, Opa, Uropa, Bruder, Schwager und Onkel

**Gotthold Burkhardt**

\* 13.02.1936 † 28.02.2025

In stiller Trauer  
**Seine Gisela  
Seine Kinder Elke, Gerd und Bernd mit Familien  
Seine Schwester Adelheid mit Familie**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am 20.03.2025, 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Cavertitz statt.

**Trauerhilfe Wünsche**

Danksagung

*Aus dem Leben bist du gegangen,  
in unseren Herzen aber bleibst du.*

**Klaus Horn**

Wir möchten uns für die herzliche Anteilnahme und Verbundenheit bedanken.

Für alle Zeichen des Mitgeföhls, jede stille Geste, jede Umarmung und jeden mitfühlenden Händedruck. Für die Aufmerksamkeiten, Hilfe und die vielen tröstenden Worte, die Mut machten und sehr bewegten Herzlichen Dank.

Unser besonderer Dank gilt der Rednerin Frau Klupsch für die lieb gesprochenen Worte, dem Bestattungshaus Jacob, dem Trompeter Herrn Konrad, Frau Dr. Klingberg, der Ambulanten Pflege Richter sowie allen Nachbarn, Freunden und Verwandten mit Familien.

In Liebe und Dankbarkeit  
**Deine Irmgard und Kinder mit Familien**

*Aus dem Leben bist du gegangen, in unseren Herzen aber bleibst du.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer herzenguten Mutti, Oma, Uroma und Tante, Frau

**Gisela Schwärzle** geb. Fischer

geb. am 01. April 1930 verst. am 27. Februar 2025

In stiller Trauer  
**ihre Kinder Dieter und Regina mit ihren Familien  
im Namen aller Angehörigen**

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 04. April 2025 um 15.30 Uhr im Andachtsraum der Trauerhilfe Wünsche statt. Wir bitten von Blumenzuwendungen abzusehen.

Oschatz, im März 2025

Bestattungshaus Katscher

DANKSAGUNG

Für das Mitgeföhls zum Ableben meines Mannes und unserem Vater

**Roland Bachmann**

möchten wir uns bei allen recht herzlich bedanken.

Ein besonderer Dank gilt der Hausärztin Frau Dr. Yvonne Schumann, dem Paliativteam Torgau, dem Trauerredner Herrn Nattermann und der Trauerhilfe Wünsche sowie dem Burgcafé Lampertswalde.

In stiller Trauer  
**Seine Ehefrau und seine Kinder**

Schöna, im März 2025

**Trauerhilfe Wünsche**

*Vorbei für Dich ist aller Schmerz,  
Schlaf wohl, Du liebes Mutterherz,  
Du hast in Deinem Leben, das Beste nur für uns gegeben.*

In liebevoller Erinnerung nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutti, Schwiegermutter, Omi, Schwester, Schwägerin und Tante

**Rosmarie Seidel**

\* 15.05.1951 † 26.02.2025

Für immer in unseren Herzen  
**Dein Sohn Mirko mit Max und Alina  
Deine Tochter Melanie mit Scott, Phil und Mick  
Deine Tochter Madlen mit René, Xenia, Sidney und Arthur  
Deine Geschwister Jürgen, Petra, Martina und Annegret mit Familien  
Deine Schwiegermutter Hildegard  
im Namen aller Angehörigen**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am 11.04.2025 um 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Oschatz statt. Wir bitten, im Sinne unserer Mutti, von dunkler Trauerkleidung abzusehen.

**Trauerhilfe Wünsche**

DANKSAGUNG

*Eine Stimme die uns vertraut war, schweigt.  
Ein Mensch der immer für uns da war, ist nicht mehr.  
Was bleibt, sind die dankbaren Erinnerung,  
die uns niemand nehmen kann.*

**Hubert Bähr**

In der Stunde des Abschieds durften wir noch einmal erfahren, wie viel Liebe und Dankbarkeit meinem lieben Mann, Vati, Schwiegervater, Opa, Bruder, Schwager und Onkel entgegengebracht wurde.

Ein Besonderer Dank gilt Blumen Liebender, der Trauerhilfe Wünsche und Herrn Nattermann für seine tröstenden Worte.

Du fehlst

In Liebe und Dankbarkeit  
**Deine Frau Rita  
Deine Tochter Cindy mit Justus  
Dein Sohn Rocco  
Dein Sohn Daniel mit Familie  
Deine Geschwister  
Deine Enkel**



**Trauerhilfe Wünsche**

*Meine Kräfte sind am Ende,  
Herr, nimm mich in Deine Hände  
und gib mir die ewige Ruhe.*

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von unserem lieben Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa

**Günter Becker**

\* 31.03.1940 † 23.02.2025

In stiller Trauer  
**Deine Söhne Hans, Peter und Lutz mit Familien**

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 28. März 2025, um 14:00 Uhr auf dem Friedhof in Mügeln statt.

● BESTATTUNGEN / JACOB

Danksagung

Nachdem wir meine liebe Frau, unsere liebe Mutti, Oma und Schwester

**Birgit Peuker**

zur letzten Ruhe gebettet haben, möchten wir uns auf diesem Wege, bei allen für die liebevolle Anteilnahme recht herzlich bedanken.

In stiller Trauer  
**Peter Peuker  
im Namen aller Angehörigen**

Bornitz, im März 2025

**Trauerhilfe Wünsche**

*Und immer sind da Spuren deines Lebens, Gedanken, Bilder und Augenblicke.  
Sie werden uns an dich erinnern, uns glücklich und traurig machen  
und dich nie vergessen lassen.  
- Unbekannt -*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner Ehefrau, unserer Mutti, Schwiegermutter, Omi, Schwägerin und Tante

**Christine Philipp**

geb. Franz

\* 14. März 1949 † 1. März 2025

**In lieber Erinnerung**

Dein Ehemann Berndt  
Dein Sohn Denis mit Sandra, Dein Sohn Rico mit Susi  
Deine Enkel Lena, Alina, Franjo, Noah und Greta  
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 27.03.2025, um 13.00 Uhr auf dem kirchlichen Friedhof in Cavertitz statt.

**Schüttig**  
Bestattungshaus

Schöna, im März 2025

*In dem Moment, in dem man erkennt,  
dass den Menschen, den man liebt,  
die Kraft zum Leben verlässt - wird alles still.*

Nach kurzer, schwerer Krankheit verstarb mein lieber Ehemann, Vater, Schwiegervater und Opa

**Gerhard Burkhardt**

\* 1. November 1939 † 24. Februar 2025

In stiller Trauer

Deine Marlies  
Deine Kinder Gerold, Jana  
mit Familie



Die Gedenkfeier findet am 3. April 2025, um 11.00 Uhr in der Kirche in Schmannewitz statt. Von Blumen und Gestecken bitten wir abzusehen. Die Beisetzung im engsten Familienkreis findet zu einem späteren Zeitpunkt statt.

DIE BESTATTUNG ANANKE

## Verein Rettet St. Aegidien lädt zur Mitgliederversammlung ein

**OSCHATZ.** Der Vorstand des Vereins Rettet St. Aegidien lädt am Montag, dem 10. März, um 19 Uhr in die Klosterkirche Oschatz zur diesjährigen Mitgliederversammlung ein.

Entsprechend der Vereinsatzung tritt die Mitgliederversammlung einmal im Jahr zusammen. Der Vorstand wird von der Mitgliederversamm-

lung auf die Dauer von zwei Jahren gewählt. Die nächste Vorstandswahl wäre dann wieder 2026. Bei der Mitgliederversammlung am 10. März geht es in der Hauptsache um den Jahresabschluss 2024 und die Entlastung des Vorstandes. Dies ist auch wichtig, da dieser Beschluss beim Finanzamt zur Verlängerung der Gemeinnüt-

zigkeit vorgelegt werden muss.

Das Jahr 2024 stand ganz im Zeichen des großen Weihnachtssternes, der bis zum Zeitpunkt seines Abbaus am 2. Februar zu Mariä Lichtmess alle Stürme gut überstanden hat.

Die Türmerwohnung haben 5532 interessierte Erwachsene und Kinder besucht. Von zahlrei-

chen Besuchern gab es viel Lob und Anerkennung. Auch im Jahr 2024 haben Mitglieder und Freunde auf vielfältige Weise geholfen und unterstützt, wofür allen Dank gebührt. Dies ist immer wieder Ansporn für alle ehrenamtlich Engagierten, sich für den Erhalt der historisch und baulich prägenden St.-Aegidien-Kirche einzusetzen.

## Erschwerte Pflege für 3000 Jahre alte Bodendenkmale

**VERÄNDERTE BEDINGUNGEN** bereiten Hobby-Archäologen Probleme

**WERMSDORF.** Auf schmalen Waldwegen, durch Burggräben und alte Dorfsiedlungen hindurch führen die archäologischen Entdeckungstouren im Forst zwischen Wermisdorf und Oschatz, fast wie durch einen magischen Märchenwald. Wer hier herkommt, bewegt sich nicht nur durch reizvolle Landschaften in ihrem jahreszeitlich wechselnden Gewand, sondern streift auch mitten durch ein Freilichtmuseum mit Jahrtausende alten geschichtlichen Hinterlassenschaften wie alten Mauerresten, halb zerfallenen Gebäuden oder Gräberfeldern.

Die mannigfachen archäologischen Überreste durchziehen die gesamte Gegend, verdeutlicht der Vorsitzende des Vereins Friedrich-Gustav-Klemm-Gesellschaft, Wolfgang Niemann, der mit seinen Vereinsmitgliedern dieses reichhaltige archäologische Erbe aus Nordsachsen für die Nachwelt erhalten will. Viele Schilder und Schautafeln haben die Aktiven für die interessierten Spaziergänger und Wanderer aufgestellt. Knapp 100 Mitglieder, davon eine Reihe von Enthusiasten, sind das Rückgrat dieser Hobbyarchäologen, die dringend weitere Unterstützer suchen.

„Früher fanden die Grabungen und Rekonstruktions- und Pflegemaßnahmen unter der Regie der Pädagogische Hochschule Dresden statt“, erinnert sich Wolfgang Niemann. „Als diese später 1992 aufgelöst wurde, haben sich vorher die damaligen Weggefährten um Professor Doktor Gerhard Billig 1990 im Zeltlager zu einem Verein zusammengetan“, so Niemann, um Ausgrabungen und die Pflege der Bodendenkmale fortzuführen – die heutige Friedrich-Gustav-Klemm-Gesellschaft.

**AUSGRABUNGSVERBOT UND CORONA SETZTEN DEM VEREIN SCHWER ZU**



Ausgrabungen müssen für die Nachwelt gepflegt werden – weitere Unterstützer gewünscht. Foto: privat

Der Boden im Wermisdorfer Wald rund um den Kirchenteich birgt nach Ansicht des Hobbyarchäologen immer noch reichhaltige historische Schätze, doch die Bewahrung dieses Erbes soll laut Gesetz dem Erdreich überlassen bleiben – was auch Sinn macht, wie Niemann eingesteht. Jede Ausgrabung bedeutet auch unwiederbringlich eine Zerstörung des historischen Befundes besonders für nachfolgende Generationen.

Das Vereinsleben ist trotzdem noch sehr aktiv. „Früher haben wir regelmäßig zweimal im Jahr kulturgeschichtliche Exkursionen durchgeführt, sogar bis nach Polen und Tschechien. Heute veranstalten wir neben einigen Arbeitseinsätzen am Wochenende vor allem einmal im Jahr ein mehrwöchiges Zeltlager in den Sommerferien in Sachsen, hauptsächlich mit den Familienangehörigen der Vereinsmitglieder. Von den heutigen Mitgliedern kommen leider nur noch wenige aus der direkten Umgebung“, verdeutlicht Niemann.

„Vor allem Schülergruppen waren früher im Wald am Suchen und Graben, nach alten Gemäuern oder steinernen Überbleibseln, aber auch Schulklassen der umliegenden Schulen zu Projekttagen. Spätestens seit Corona jedoch gehört dies

alles der Vergangenheit an.“ Früher, so der Rentner, war – archäologisch gesehen – der schnelle Braunkohleabbau der Feind der Archäologen, heute sind es die veränderte Gesetzeslage und die fehlenden Möglichkeiten. Vergangenes wird so aus den Augen verloren.“

Dabei sei die Arbeit eines Archäologen so spannend wie die Spurensuche eines Sherlock Holmes. „Am Dokorteach haben wir beispielsweise ein Gräberfeld mit Steinmalen aus der Bronzezeit vor 3000 Jahren gefunden und wieder teilweise rekonstruiert.“

Für Schülergruppen oder interessierte Hobbyarchäologen bietet der Verein nach Vorabsprache geführte Rundwanderungen an, das Kulturlandschaftsmuseum gibt detaillierte Hintergrundinformationen zu der Gegend und den Ausgrabungen. Ab Anfang Juli ist wieder ein Sommerlager mit Zelten geplant, von wo aus spannende Exkursionen in längst vergangene Zeiten unternommen werden – archäologisch betrachtet, wie Niemann betont.

**JOCHEN REITSTÄTTER**

➔ Mehr Informationen zum Verein und seinen Aktivitäten finden Interessierte auf [www.klemm-gesellschaft.de](http://www.klemm-gesellschaft.de).



**Kommen Sie ohne Anmeldung vorbei.**

## Infotag „Rund um die Immobilie“

Egal, ob Sie kaufen, modernisieren oder Ihre Immobilie verkaufen wollen – erfahren Sie mehr zu Finanzierungsfragen, Energieausweis, Fördermitteln und der Wertermittlung.

am 18.03.2025 von 14:00 bis 18:00 Uhr

→ im Finanz-Center Oschatz Sporerstraße 1 04758 Oschatz

→ im Finanz-Center Oschatz Blomberger Straße 2 04758 Oschatz

[sparkasse-leipzig.de](http://sparkasse-leipzig.de)



Sparkasse Leipzig

### STELLENMARKT

**! Begleitagentur !**  
Guter Verdienst, bei freier Zeiteinteilung, Damen jeden Alters.  
Tel.: 0151 /15554101

**Spielhalle Torgau**  
Servicepersonal (m/w/d) für unseren Gästeservice in Vollzeit gesucht.  
Tel. Bewerbung unter 01520-864 5547  
mailto:spielhalle-torgau.de  
Güterbahnhofstraße 11 b

**Wir suchen Mitarbeiter m/w/d**  
in Voll- oder Teilzeit für unsere Spielothek in Oschatz.  
Tel. 0177 /3322292

**VNBI e.V.**  
Schulungsstandort: Torgau  
**Verein für Naturschutz, Bildung und Integration e.V.**  
**EINE NEUE BERUFLICHE PERSPEKTIVE?**  
Erwerb Staplerschein mit Perfektionstraining (Vollzeit) Start: 17.03.2025  
Vorbereitung auf die Ausbildereignungsprüfung (berufsbegleitend) Start: 10.05.2025  
Eilenburger Str. 70, 04860 Torgau, Tel. Bildungsberatung Frau Horn - 03421/7786150

@Alltagsbegleiterin mit Hund, sucht Arbeit in der Einzelbetreuung in Torgau (Umkreis - 15 km, o. bei Fahrtkostenübernahme). Handy: 01742491141/ SMS@

Für die Gebiete:  
Wermisdorf  
Dahlen  
Borna  
Wadewitz, Bornitz  
Oschatz

## SONNTAGSWOCHENBLATT

## Zusteller (m/w/d) für das SonntagsWochenBlatt

Sie sind Azubi, Student, Rentner, arbeitssuchend oder interessiert an einem Zuverdienst? Dann haben wir genau das Richtige für Sie.

**Wir bieten Ihnen:**

- Zustellgebiet in Wohnortnähe
- sicheres und regelmäßiges Einkommen
- eine Nebentätigkeit auf geringfügiger Basis
- eigenverantwortliches Arbeiten und flexible Zeiteinteilung am Wochenende

**Sie sind:**

- volljährig
- zuverlässig und pünktlich

**Bewerben unter:**

- [sofort.bewerben@lokalboten.de](mailto:sofort.bewerben@lokalboten.de)
- Tel.: 0341/21 81 32 70
- MPV Medien- und Prospektvertrieb GmbH Druckereistr. 1, 04159 Leipzig

**Wir suchen**

**MWD**

- Elektroniker:in
- Elektriker:in
- Schaltschrankbauer:in
- Monteur:in Elektrotechnik / Maschinentechnik
- Bauleiter:in / Obermonteur:in Elektrotechnik / Maschinentechnik

**Azubi**  
Elektroniker:in  
Anlagenmechaniker:in

Jetzt bewerben  
[eliquostulz.com/karriere](http://eliquostulz.com/karriere)

**ELIQUO** | KG STULZ  
WIR MACHEN WASSER SAUBER

Dahlener Str. 4a | 04861 Torgau/Beckwitz | T +49 3421 7276 23

**GRÄFENDORFER**

**TECHNIKER** in der **LEBENSMITTELINDUSTRIE** (m/w/d)

- Betriebsschlosser
- Mechatroniker
- Elektroniker/ Elektroingenieur
- Elektriker für Energie- & Gebäudetechnik
- Aushilfe (Minijob), vorzugsweise am Wochenende

Gräfendorfer® Geflügel- und Tiefkühlfeinkost Produktions GmbH  
Reichsstraße 3 · 04862 Mockrehna

Nähere Informationen auf unserer Website  
[www.graefendorfer.de](http://www.graefendorfer.de)

☎ Telefon: 034244 58 100  
✉ [bewerbungen-graefendorfer@sprehe.de](mailto:bewerbungen-graefendorfer@sprehe.de)

**Feststellung bei Gräfendorfer BEWERBEN SIE SICH JETZT!**

Zeitungsleser wissen mehr.

# MARKT AM SONNTAG

## Arbeitslosigkeit weiter auf Vorjahresniveau

**EIN VIERTEL WENIGER STELLENZUGÄNGE** als 2024 im Landkreis

**OSCHATZ.** „Die Arbeitslosigkeit im Agenturbezirk Oschatz hat sich im Februar nur geringfügig verändert und bewegte sich weiter auf dem Niveau des Vorjahres. Arbeitslosmeldungen und Beschäftigungsaufnahmen erreichten ebenfalls jeweils den Vorjahresstand. Deutlich unter dem Vorjahr bewegten sich dagegen die Stellenzugänge“, erklärte Arbeitsagenturchefin Susan Heine.

„Auch im Zuständigkeitsbereich des Jobcenters Nordsachsen gab es im Februar nur wenig Veränderung bei der Entwicklung der Arbeitslosigkeit. Dennoch überwoog die Zahl der Beschäftigungsaufnahmen die Zahl der Zugänge in Arbeitslosigkeit. Der Bestand der Leistungsberechtigten bewegt sich

insgesamt knapp sieben Prozent unter dem Niveau des Vorjahres“, erklärte Mark Gäbelein, stellvertretender Geschäftsführer des Jobcenters Nordsachsen.

Im Februar ist die Arbeitslosigkeit im Landkreis Nordsachsen nahezu unverändert geblieben (plus 17 Personen). Ende des Monats waren insgesamt 7336 Nordsachsen arbeitslos gemeldet. Im Vergleich zum Vorjahr nahm die Arbeitslosigkeit leicht um 57 Personen beziehungsweise 0,8 Prozent zu. Die Arbeitslosenquote nahm im Februar geringfügig um 0,1 Prozentpunkte auf 6,9 Prozent zu. Das entspricht auch der Vorjahresquote.

Von den insgesamt 7336 arbeitslos registrierten Personen wurden 2686 Frauen und Männer von der Arbeitsagentur (plus

46 Personen zum Vormonat) und weitere 4650 Personen vom Jobcenter (minus 29) betreut. 332 Frauen und Männer konnten im Februar ihre Arbeitslosigkeit durch die Aufnahme einer neuen Beschäftigung beenden. Das entspricht dem Vorjahresniveau.

Insgesamt 438 Personen mussten sich im aktuellen Monat nach einem Beschäftigungsende arbeitslos melden. Das sind 16 Personen beziehungsweise 3,5 Prozent weniger als im Vorjahr. 278 neue Stellen meldeten die Unternehmen im Februar dem gemeinsamen Arbeitgeberservice von Agentur und Jobcenter Nordsachsen zur Besetzung. Das sind 92 Stellen beziehungsweise ein Viertel weniger als im Vorjahr.

## Tuba mit neuer Kraft

**SPARKASSENSTIFTUNG** Torgau-Oschatz unterstützte Instrumentensanierung mit 1000 Euro

**LEIPZIG/LAMPERTSWALDE.**

Dank einer Förderung in Höhe von 1000 Euro durch die Sparkassenstiftung für die Region Torgau-Oschatz erklingt die F-Tuba des Musikvereins Lampertswalde e. V. nun wieder mit sattem Sound. „Der Lampertswalder Musikverein kann als einziger Verein in unserer Region von sich behaupten, eine Tubistin in seinen Reihen zu haben“, sagt Michael Czupalla, Vorstandsvorsitzender der Sparkassenstiftung. „Auch aus diesem Grund war es für uns ein besonderes Anliegen, die Instandsetzung der in die Jahre gekommene Tuba zu unterstützen“, so Czupalla weiter.

Im Rahmen des Auftaktkonzertes des Musikvereins Lampertswalde am vergangenen Sonntag im Thomas-Müntzer-Haus in Oschatz kam das „wiederaufbereitete“ Instrument erstmals wieder zum Einsatz.

Seit mehr als 65 Jahren wird

unter dem Motto „Blasmusik für Alt und Jung – den richt’gen Schwung“ in Lampertswalde erfolgreich Blasmusik gespielt. Viele Kinder und Jugendliche aus der Region haben beim Musikverein Lampertswalde ein sinnvolles und schönes Hobby erlernt. Zu unzähligen Anlässen – allein im Jahr 2024 insgesamt 23 Mal – haben die 25 Vereinsmitglieder den Zuhörern mit ihrer Musik Freude und Entspannung gebracht. Auch außerhalb der Kreis- und Landesgrenzen spielte sich das Ensemble bereits mehrfach in die Herzen seiner Zuhörer.

Im Laufe der Jahre ist das Repertoire auf über 200 Titel angewachsen, davon viele aus dem Genre der böhmischen Blasmusik, bei der stilistisch die Tuba nicht fehlen darf. Diese wurde nun umfassend instandgesetzt und repariert – insbesondere die Ventile waren stark verschlissen. Eine Neuschaffung war aus finanzieller Sicht nicht sinnvoll.

Alle aktuellen SWB-Ausgaben finden Sie als E-Paper unter:  
[www.sonntagswochenblatt.de](http://www.sonntagswochenblatt.de)

### IMMOBILIENMARKT

#### ANDERE IMMOBILIENANGEBOTE

**OHLS**  
IHRE NEUE IMMOBILIENVERWALTUNG  
Wir verwalten mit frischem Wind, Kompetenz und Zuverlässigkeit.

WEG Mehrfamilienhäuser Sonder-eigentum Gewerbe  
03421-7386077 • Guido Ohls (Inh.) • [info@ohls-immobilien.de](mailto:info@ohls-immobilien.de)

#### IMMOBILIENKAUFGESUCHE WOHN- UND GESCHÄFTSHÄUSER

#### ANDERE IMMOBILIENGESUCHE

**Familie sucht Eigenheim (EFH, DHH, RH) in Oschatz und Umgebung.**  
Finanzierung gesichert!  
Wüstenrot Immobilien, Tel. 0171/3263677

**Wir suchen dringend!**  
Ein-Mehrfamilienhäuser  
Bauland, Eigentumswohnungen

**Schmidt Immobilien**  
[www.schmidtimmobilien.de](http://www.schmidtimmobilien.de)  
0175-4145948  
Makler seit 1990

#### Betonieren Sie heute Ihre Pläne für Haus und Hof!

Familien-Bauunternehmen mit 140-jähriger Tradition hat freie Kapazitäten für Maurer- und Betonarbeiten. Egal ob Neubau, Renovierung oder individuelle Projekte – wir setzen Ihre Ideen Stein für Stein um. Kontaktieren Sie uns unter Tel. 034322/5140 oder per Mail an [info@wachsbaud.de](mailto:info@wachsbaud.de). Wir freuen uns darauf, Ihrem Zuhause festen Halt und zeitlose Eleganz zu verleihen!

#### Lust auf neue Fliesen für Ihre Böden und Wände?

Unser in die Handwerksrolle eingetragenes Team steht bereit, Ihr Zuhause mit professionellen Fliesenlegerarbeiten zu verschönern. Wir haben noch freie Kapazitäten. Egal, ob Küche, Bad oder Wohnzimmer – wir setzen Akzente, die begeistern! Kontaktieren Sie uns unter Tel. 034322/5140 oder per Mail an [info@wachsbaud.de](mailto:info@wachsbaud.de). Wir freuen uns darauf, Ihr Heim zu einem echten Hingucker zu machen!

#### GÄRTEN/WOCHENENDHÄUSER

Verk. Garten, priv., Torgau, Süptitzer Weg Tel. 0152 24577298

Garten zu verk. in Torgau 0179 4341637

#### MIETANGEBOTE

**2 ZIMMER**

Vermiete 2-R-DG 46,4 m² in Beilrode ab sofort Tel. 0177 7390198

#### BAUEN & WOHNEN / BAUMARKT

**Kunstschmiede aus Polen:**  
Tore, Zäune, Geländer, Torantriebe. Ohne Zwischenhändler! Vereinbaren Sie kostenlosen Termin vor Ort! 0151/25 56 51 85 oder [info@stahl-db.de](mailto:info@stahl-db.de)  
Internetseite: [stahl-db.de](http://stahl-db.de)

#### Lokale Anzeigen

**JOACHIM ROLKE Immobilien GmbH**

WIR SUCHEN IM LANDKREIS NORDSACHSEN: Ein-, Zwei- und Mehrfamilienhäuser, Bauernhöfe, Eigentumswohnungen, Wochenend- und Baugrundstücke in allen Preislagen. Sowie landwirtschaftliche Flächen

Ihr Angebot an Joachim Rolke Immobilien GmbH:  
[oschatz@rolkeimmobilien.de](mailto:oschatz@rolkeimmobilien.de) oder Lutherstraße 2a • 04758 Oschatz  
Tel. 03435 90210 • [www.rolkeimmobilien.de](http://www.rolkeimmobilien.de)

**Abriche für Hobbyhandwerker,**  
Bj ca. 1960 funktionsfähig, 500 EUR, Tel. 0152 565 612 99

**Su. Hirschgeweih, Abwurfstangen** u. Damm, Tel. 0163 8118894

**Suche Stihl Kettensägen „DEFEKT“** Tel. 0157/54498340

#### DIENSTLEISTUNGEN

**Holztreppe, PVC-Fenster nach Maß, Carports u. Blechdächer** aus Polen, Tel. 0048 60 3390538. Wir sprechen Deutsch.

#### KUNST- UND SAMMLERMARKT

**Priv. Hausflohmarkt in Süptitz** Sandstr. 45 am 29.03.2025 von 10 - 16 Uhr

**Antiquitäten am Schloss Torgau, Ingo Henjes,** Ihr Fachmann für Nachlässe, Sammlungen und antike Einzelobjekte, Ankauf, Versteigerung, Wertgutachten, seriöse Bewertung u. a., 0172 3414054, [info@antik-henjes.de](mailto:info@antik-henjes.de)

#### KRAFTFAHRZEUGMARKT

**KFZ GESUCHE**

#### WOHNMOBILE/-WAGEN

**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen** 03944-36160 [www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de) Fa.

#### BEKANNTSCHAFTSANZEIGEN

#### KONTAKTBÖRSE/EROTIK

**Massage f. Genießer!** Tel. 0162 5910554, keine SMS

**Riesa. Erotische Massagen,** Schmusen uvm.. 09.03.-15.03. 0151-15855606 ladies.de

#### ER SUCHT SIE

**76 Jahre, gehbehinderter Rennfahrer im Rollstuhl** sucht Lady zum Wohnen, Tel. 034361/637793

#### SIE SUCHT IHN

**Sie 72, 1,60 m, NR, mobil,** sucht Dich mit Interesse für Natur, Reisen u. alles Schöne. Bitte melde Dich 0162 6841556

#### MARKTPLATZ

#### MÖBEL/HAUSRAT

**Wäschemangel rustikal Guss-eisen,** handbetrieben, funktions-tüchtig, Baujahr ca. 1910, 120 EUR, Tel: 0152 565 612 99

**Pökeltöpfe, Gärbällons** von 10 l bis 80 l, 20 - 90 EUR, auch als Pflanzkübel geeignet, Tel. 0152 565 612 99

#### WERKZEUGE ANKAUF/VERKAUF

**Verk. Futtersilo Inh. 15 t P.N.v. b.** Selbstabholg. Tel. 0176 74588068

**Holzfräsmaschine, für Hobby, BJ** ca. 1970, 300 EUR, Tel: 0152 565 612 99

**Weizen u. Gerste, B-Ware,** preisg. zu verk. Tel. 0177 7843942

## Geflügelpest: Auswirkungen auf den Bereich Mügeln und Wermisdorf

**LANDKREIS ERLIEß ALLGEMEINVERFÜGUNG** mit besonderen Schutzmaßnahmen

**MÜGELN/WERMSDORF.**

Nach der amtlichen Feststellung der Geflügelpest bei Grimma wurden zwei Restriktionszonen festgelegt, welche auch in den Landkreis Nordsachsen reichen. Die sogenannte Überwachungszone mit einem Radius von zehn Kilometern umfasst die Gemeinde Wermisdorf und die Stadt

Mügeln. Innerhalb dieser Überwachungszone liegt die Schutzzone. Sie hat einen Radius von drei Kilometern und schließt die Ortsteile Liptitz und Grauschwitz der Stadt Mügeln mit ein. Der genaue Verlauf der Restriktionszonen im Landkreis ist im Geoportale Nordsachsen einsehbar.

Das Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt (LÜVA) des Landkreises Nordsachsen hat für den betroffenen Bereich mit sofortiger Wirkung eine Allgemeinverfügung mit besonderen Schutzmaßnahmen erlassen. Dazu gehört unter anderem das Verbot von Ausstellungen, Märkten,

Schauen, Wettbewerben sowie Veranstaltungen ähnlicher Art, bei denen Geflügel und/oder in Gefangenschaft gehaltene Vögel, einschließlich Tauben, verkauft, gehandelt oder zur Schau gestellt werden. Insbesondere gilt eine strenge Stallpflicht in beiden Restriktionszonen.

Die Allgemeinverfügung im Internet: [www.landkreis-nordsachsen.de/landratsamt/aktuelles/allgemeinverfuegungen](http://www.landkreis-nordsachsen.de/landratsamt/aktuelles/allgemeinverfuegungen). Die exakten Restriktionszonen als Kartenansicht im Geoportale: <https://cardomap.landkreis-nordsachsen.de/iranos.aspx?permalink=1GQNhYnX>

## Ausstieg aus der Kleidersammlung droht

**UM DEN ZUNEHMENDEN PROBLEMEN HERR ZU WERDEN,** fordert das DRK ein Umdenken



Das DRK sammelt in der Torgauer und Oschatzer Region Alttextilien. Seit zu Jahresbeginn ein neues Gesetz wirksam wurde, landen immer mehr Müll und verschmutzte Textilien in den Containern. Das verursacht zusätzliche Kosten. Foto: Archiv

**OSCHATZ.** „Wie es aktuell läuft, kann es nicht weitergehen“, sagt Anne Lissner. Das Gesicht der Vorstandsvorsitzenden des DRK Kreisverbandes Torgau-Oschatz ist ernst. „Zusätzlich zu den sinkenden Verkaufspreisen für gesammelte Alttextilien steigen die Betriebskosten der Kleidersammlung. Die Entsorgung von nicht verwertbaren Kleiderspenden verursacht immer höhere Müllgebühren. Wenn diese Entwicklung anhält, droht gemeinnützigen Organisationen wie uns die Aufgabe ihrer Kleidersammlungen.“

Seit zu Jahresbeginn durch die Europäische Union neue Bestim-

mungen zum Sammeln von Alttextilien auch für Deutschland gelten, haben sich die Rahmenbedingungen dramatisch verschlechtert. Die Menschen, so Lissner, seien zudem stark verunsichert, wie sie richtig entsorgen. „Hier ist dringend mehr Öffentlichkeitsarbeit notwendig!“

Das Deutsche Rote Kreuz (DRK) betreibt in seinen Geschäftsstellen in Oschatz und Torgau zwei Kleiderkammern. Diese bieten Menschen in schwierigen finanziellen Situationen eine Möglichkeit, gut erhaltene Kleidung günstig zu erhalten. Um den Betrieb dieser Kleiderkam-

mern auch zu finanzieren, waren die DRK-Kleidersammlungen bislang eine wichtige Stütze.

Verunsicherung besteht durch die neue Getrenntsammlungspflicht, die 2025 für Alttextilien in Kraft trat. Viele Menschen sind unsicher, wie sie ihre Altkleider nun richtig entsorgen sollen. Dabei ist es weiterhin wichtig, beschädigte und verdreckte Textilien nicht mit gut erhaltenen Kleidungsstücken zu vermischen.

Andernfalls erhöht sich der Aufwand für Sortierung und Entsorgung erheblich, was zusätzlich Kosten verursacht. Beschädigte oder verunreinigte Klei-

dung sollte daher nach wie vor im Restmüll oder in speziellen Containern entsorgt werden. Ein weiteres Problem sei die zunehmende illegale Entsorgung von Müll in Kleidercontainern des DRK. Seit Einführung der neuen Regelung verzeichneten Sammelstellen eine steigende Menge an unbrauchbaren Textilien und Fremdmüll, darunter nasse oder mit Gefahrstoffen verunreinigte Kleidung sowie Hausmüll. Das belastet zusätzlich finanziell.

Ein weiteres Problem: Die weltweite Nachfrage nach getragenen Kleidungsstücken ging erheblich zurück. Alttextilien fin-

den weniger Abnehmer. Die Kilopreise für gesammelte Kleidung sanken um mehr als die Hälfte. „Diese Entwicklung macht es für gemeinnützige Organisationen wie das DRK schwieriger, aus den Sammlungen noch nennenswerte Erlöse zu erzielen“, sagt die Vorstandsvorsitzende.

Zusätzlich zu sinkenden Verkaufspreisen steigen die Betriebskosten der Kleidersammlung. Kommunen erheben Stellplatzgebühren für Container. Mindestens 1000 Euro muss der Kreisverband insgesamt jährlich dafür zahlen. Die Entsorgung von nicht verwertbaren Kleiderspenden verursacht zusätzlich immer höhere Müllgebühren. Hält diese Entwicklung an, droht bei vielen die Aufgabe der Kleidersammlungen. Viele Bürger hätten dann keine kostenfreie Möglichkeit, Alttextilien abzugeben.

Um die Kleidersammlung und damit die Versorgung der Kleiderkammern weiterhin sicherzustellen, müsse umgedacht werden. „Der Erlass der Stellplatzgebühren für gemeinnützige Organisationen könnte die finanzielle Belastung reduzieren“, schlägt Anne Lissner vor.

Wünschenswert wäre auch die finanzielle Unterstützung durch die öffentliche Hand, um die Kleidersammlungen als wichtige soziale Infrastruktur zu erhalten. Sie wünscht sich ebenso mehr Aufklärungsarbeit. Aber auch ehrenamtliches Engagement, etwa als Unterstützer in Kleiderkammern oder um unentgeltlich auf einem Privatgrundstück einen Container zum Sammeln aufzustellen. **BS**

# Kauf hat sich gelohnt: Riesenstern-Debüt war ein voller Erfolg

**EIS, SCHNEE UND STURM** konnten dem fast zwei Meter großen Leuchtkörper nichts anhaben

**OSCHATZ.** Mehrere tausend Euro hat der Oschatzer Verein „Rettet St. Aegidien“ im vergangenen Jahr in die Anschaffung eines neuen Herrnhuter Sterns investiert. Mit dem Vorgängerstern hatte es am Ende mehrfach Probleme gegeben. Nach 79 Tagen im Dauereinsatz, nämlich vom ersten Advent bis zu Lichtmess, wurde der Stern jetzt nach der ersten Saison abgenommen. Er hatte die vergangenen zwei Monate unter teilweise extremen Bedingungen wie Sturm, Schneefall und Eisregen gut überstanden. Sowohl die elektrische Installation als auch der Stahlkorpus und die robuste Kunststoffhülle hatten hervorragend dem Wetter getrotzt.

Gelohnt hat sich damit nicht nur die Anschaffung des Sterns, sondern auch der Vor-Ort-Service, den die Herrnhuter anbieten, um den Stern praktisch und sicher in luftiger Höhe anzubringen. Der neue Herrnhuter Stern gehört zur Königsklasse A 19.

Dies bedeutet, dass er einen Durchmesser von fast zwei Metern hat und damit auch aus weiter Ferne gut zu erkennen war. „Die St.-Aegidien-Kirche und der neue Stern haben eine Strahlkraft weit über den Markt hinaus“, hatte der Oschatzer Bauunternehmer David Pfennig bei einer Spendenübergabe gesagt.

Dass der Stern seinen Weg an den Oschatzer Weihnachtshimmel fand, ist nicht nur dem Engagement des Oschatzer Fördervereins für die St.-Aegidien-Kirche zu verdanken, sondern auch vielen Spendern, allen voran dem Oschatzer Bäckermeister Nils Taube oder Jürgen Kloppe von Mercedes-Gruma. Daneben gab es noch viele kleinere Einzelspenden, die die Anschaffung ermöglichten.

Unterdessen herrscht in der Türmerstube von St. Aegidien derzeit offiziell immer noch Winter. Doch hinter den Kulissen scharrt das Oschatzer Türmersteam schon mit den Hufen,



werden bereits die ersten Absprachen getroffen und Dienstpläne für die diesjährige Türmersaison erstellt. Offiziell beginnt die Türmersaison immer in der Osterzeit. In diesem Jahr wird ab dem 19. April die Türmerstube wieder für Besucher geöffnet sein.

In besonderen Fällen gibt es jedoch auch außerhalb der Saison die Möglichkeit, die Türmerstube nach vorheriger Absprache zu besuchen. Nach wie vor ist die Türmerwohnung eine der größten Sehenswürdigkeiten der Stadt Oschatz. Nach Angaben des Oschatzer Fördervereins besuchen pro Jahr zwischen 6000 und 8000 Gäste die historische Wohnung. **HR**

**Der Herrnhuter Stern hing bis Lichtmess zwischen den Kirchtürmen in Oschatz. Die erste Saison hat er gut überstanden.**  
Foto: Verein Rettet St. Aegidien

**prooptik** hörzentrum

**Damit die Klänge, die du liebst, bleiben!**

**JETZT KOSTENLOSEN HÖRTEST VEREINBAREN!**

Haben Sie schon einmal darüber nachgedacht, wie viele Aspekte Ihres Lebens mit dem Hörsinn zusammenhängen?

Vielleicht ist es etwas, das Sie gut können, wie Gitarre spielen. Vielleicht ist es etwas, das Sie richtig lieben, wie Musik. Vielleicht ist es das sanfte Rauschen und Tröpfeln von Regen.

Unbehandelter Hörverlust kann bedeuten, dass Sie auf Dinge verzichten, die Ihnen immer Freude bereitet haben. Da jeder von uns persönlich geliebte Töne im Leben hat, sagen wir: Liebe das Hören.

Schenken Sie Ihren Ohren die Aufmerksamkeit, die sie verdienen und vereinbaren Sie einen kostenlosen Hörtest.

## Liebe das Hören

- Oschatz | Lutherstraße 5 ☎ 03435 988 97 66
- Großenhain | Salzgasse 1 ☎ 03522 527 75 31
- Riesa | Hauptstraße 101 ☎ 03525 51 04 12

Sitz: pro optik Augenoptik Fachgeschäft GmbH, Hauptstraße 101, 01587 Riesa

## Musikverein Lampertswalde ehrt verdiente Musiker

Viel Applaus beim **SAISON-AUFTAKTKONZERT** am vergangenen Wochenende im Thomas-Müntzer-Haus

**OSCHATZ.** Am Sonntag der Vorwoche fand im Oschatzer Thomas-Müntzer-Haus wieder ein Konzert des Musikvereins Lampertswalde statt. Unter dem Motto „So kling'ts böhmisch ...!“ gab es ein buntes Programm von klassischen böhmischen Melodien und Egerländer Musik, garniert mit modernen, frischen Titeln bis hin zum Happy-Party-Sound von James Last. „Gemessen an der Publikumsresonanz und dem Applaus ist es uns wieder gelungen, das Publikum mit unserer Musik abzuholen, mitzunehmen und zu begeistern“, so der Vereinsvorsitzende Georg Andre.

Im Rahmen dieser Veranstaltung wurde der 2. Trompeter Frank Engelman für 40 Jahre ehrenamtliches Engagement

für die Blasmusik mit der Ehrennadel in Gold ausgezeichnet. Zudem wurde der Vereinsvorsitzende und musikalische Leiter der Lampertswalder, Georg Andre, für 40 Jahre ehrenamtliches Engagement in der musikalischen Leitung mit der Dirigentennadel in Gold ausgezeichnet. Bereits mit 22 Jahren durchlief Georg Andre eine Dirigentenausbildung im Blasmusikverband Baden-Württemberg und war in der Folge nicht nur als Trompeter und Tenorhornist, sondern auch am Taktstock bei verschiedenen Vereinen und seit nunmehr 23 Jahren als musikalischer Leiter beim Musikverein Lampertswalde aktiv.

„Blasmusik und auch die musikalische Leitung der Lampertswalder ist meine große Leidenschaft, und ich hoffe, diese Leidenschaft und die Tradition der Blasmusik noch sehr lange mit



**Für ihr 40-jähriges musikalisches Engagement wurden Frank Engelman (2. Trompete, 3.v.l.) und Georg Andre (musikalischer Leiter, 2.v.l.) ausgezeichnet.**  
Fotos: privat

meinen Musikerinnen und Musikern des Musikvereins Lampertswalde pflegen und fortführen zu können“, führt er aus.



**Der Musikverein Lampertswalde begeisterte am 2. März zum Saison-Auftaktkonzert im Thomas-Müntzer-Haus das Publikum mit einem vielfältigen Repertoire.**

Traumsofas zu fairen Preisen!

**RIESIG. GÜNSTIG. LOHNT SICH!**

**POLSTER-MÖBEL KAUF MAN HIER!**

Willkommen bei uns, einem der größten Polstermöbel-Spezialhäuser in Sachsen.

**VePo Polster**

Mitten in Sachsen. Seit fast 35 Jahren Qualität zum fairen Preis.

04749 Jahnatal • OT Ostrau • Sachsenstr. 5  
Mo.-Fr. 9.30-18.00 Uhr • Sa. 9.30 - 14.00 Uhr  
Tel. 034324/22914 • www.vepopolster.de

# WIR HEIZEN DEM WINTER EIN: GROSSER WSV

# Bis zu 59%

**MEHR FÜR'S GELD**  
IHR PLUS IM FACHHANDEL

**WO ANDERS GÜNSTIGER? NIEMALS!\***

\*Angebote gelten nicht auf bereits reduzierte Polstermöbel und sind nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.  
\*\*Wenn Sie bei einem anderen Möbelhaus in Sachsen die gleiche Garnitur bei gleicher Leistung preiswerter bekommen, erstatten wir Ihnen den Differenzbetrag. Gültig bis 15.03.2025.

**!Rabatt auf viele Ausstellungsstücke!**